Herbstrasen – Pflegetipps

Im Herbst werden die Vorarbeiten für ein schönes saftiges Grün im Frühjahr getroffen. Das von den Bäumen fallende Laub muss regelmäßig zusammen geharkt werden, um eine Schimmelbildung und Zersetzung zu vermeiden. Aber auch die Schäden des Sommers können durch Düngung oder Nachsaat ausgeglichen werden.

Aussaat und Rasenreparatur

Wenn Sie noch Rasen aussäen möchten, sollten Sie dies auf jeden Fall noch vor November erledigen, denn dann ist es meist noch frostfrei. Am besten lässt sich dies mit einem Streuwagen erledigen. Nach der Aussaat sollten Sie etwas Erde über die Samen streuen oder sie mit einem Rechen in die bestehende Erde einarbeiten.

Der Sommer lässt so manchen Rasen braune Flecken bekommen und auch kahle Stellen sind keine Seltenheit. Im Herbst können diese ausgebessert werden, um im Frühjahr wieder auf ein sattes Grün zu blicken. Dazu entfernen Sie erst die vertrockneten Rasenreste und lockern die Erde darunter auf. Anschließend können neue Rasensamen auf die betroffene Stelle gestreut werden. Damit diese bis zum Wintereinbruch noch aufgehen, sollten Sie sie locker mit Erde bedecken und ca. zwei Wochen feucht halten.

Rasendüngung

Im Herbst wartet auf den Rasen auch die letzte Düngung für das Jahr. Mit einem speziellen Rasendünger machen Sie den Rasen frostfest. Der organisch-mineralische Dünger enthält jeweils einen hohen Anteil an Kalium, Magnesium und Eisen.

Durch das Kalium werden die Frosthärte und die Widerstandsfähigkeit gegenüber Schädlingen erhöht. Das Magnesium sorgt als Baustein des Blattgrüns (Chlorophyll) für ein schönes Rasengrün im Herbst. Ebenso ist auch das Eisen bei der Chlorophyllbildung beteiligt. Das im Herbstdünger enthaltene Eisenchelat ist eine spezielle Formulierung von Eisen, das erst langsam freigesetzt wird. Im Gegensatz zum Eisensulfat versauert es den Boden nicht.

Auch hier kann die Arbeit sehr gut mit einem Streuwagen erledigt werden, da die Düngung dann besonders gleichmäßig ist. Das beste Wetter ist ein regnerischer Herbsttag, damit sich der Dünger gleich verteilt.

Durch die Langzeitwirkung von Rasendünger müssen Sie den Rasen nur dreimal im Jahr, d.h. im Frühjahr, Sommer und Herbst düngen, damit er schnell grün und widerstandsfähig wird.